

# DAS WETTERGLAS

Monatsrückblick

aktuelle Wetterzeitung - Ausgabe Ostalb

Herausgeber Wetterwarte Ostalb

Redaktion: Guido Wekemann

Monatsausgabe Nr. 96/b

10. Februar 2022

Januar 2022

## Milder Januar

Wenig Niederschlag bei durchschnittlicher Sonnenscheindauer

Auf dem Härtsfeld und insbesondere in Neresheim werden die allgemeinen Witterungsbeobachtungen auf die Niederschlagsereignisse gelegt und mit der Entwicklung des Pegelstands im Quelltopf der Egau verglichen; ganz besonders, wenn das Bächlein viele Monate lang kein Wasser führte.

NERESHEIM () Mit der höchsten Tagestemperatur, knapp 13 Grad Celsius, übernahm der Januar die ungewohnt milde Witterung des Weihnachtstauwetters aus dem Vormonat fort. Beinahe täglich fiel Niederschlag; anfangs war es bei noch zweistelligen Tageswerten Regen, der am 4. des Monats mit über 15 Liter pro Quadratmeter die größte Tagesmenge im zweiten Wintermonat ausmachte.

Die Regenmengen reichten nicht aus, das Grundwasser so weit aufzufüllen, daß die Quellen für das Fließchen Egau ausreichend Wasser spendeten. Nach langer Zeit floß in dem Gewässer ab dem 8. des Monats wieder Wasser; schon nach vier Tagen konnte die Quelle am Egauursprung den Bach nicht mehr speisen, der zum Rinnsal verkam und bald kein Wasser mehr führte.

Danach stellte sich die Witterung um. Zwischen einem Tiefdruckgebiet über Skandinavien und einem Hoch bei den Britischen Inseln strömte kalte Nordmeerluft nach Mitteleuropa und auf die Ostalb. Das Temperaturniveau sank rasch in den unteren einstelligen Bereich des Thermometers, das am 7. des Monats den ersten Tag mit Dauerfrost

anzeigte, einen sogenannten Eistag.

Mit den kühlen Werten ging der Regen in Schneefall über. Die Schneedecke wuchs bis gegen Ende der ersten Dekade allmählich auf zehn Zentimeter Höhe an. Bis über die Monatsmitte blieb die Schneedecke geschlossen, allerdings mit abnehmender Tendenz. Unter dem um die Monatsmitte dominierenden und sehr ausgedehnten Hochdrucksystem „Carlos“ löste sich die Wolken- decke an einigen Tagen weitgehend auf. Heitere und trübe Tage lagen

dicht beieinander: Der 14. des Monats war wolkenlos mit über acht Stunden Sonnenschein; am nachfolgenden Tag herrschte bei Dauerfrost Nebel, der die Sonne ganz und gar verdeckte.

Nach der Monatsmitte setzte eine leichte Milderung ein. Geringe Mengen mit Schneeregen schmolzen die Schneedecke bis auf Schneeflecken ab.

Schneefall zu Beginn des letzten Monatsdrittels legte für wenige Tage noch einmal eine Schneedecke auf.

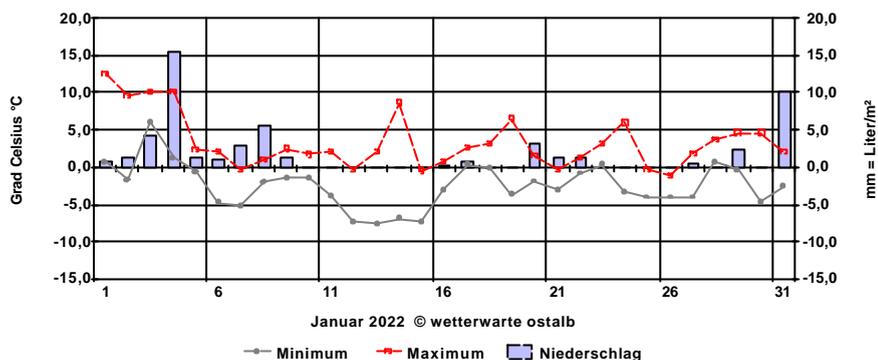


Auf dem Härtsfeld und insbesondere in Neresheim werden die allgemeinen Witterungsbeobachtungen auf die Niederschlagsereignisse gelegt und mit der Entwicklung des Pegelstands im Quelltopf der Egau verglichen; ganz besonders, wenn das Bächlein viele Monate lang kein Wasser führte.

Foto: Guido Wekemann

## Temperaturen und Niederschlag

Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



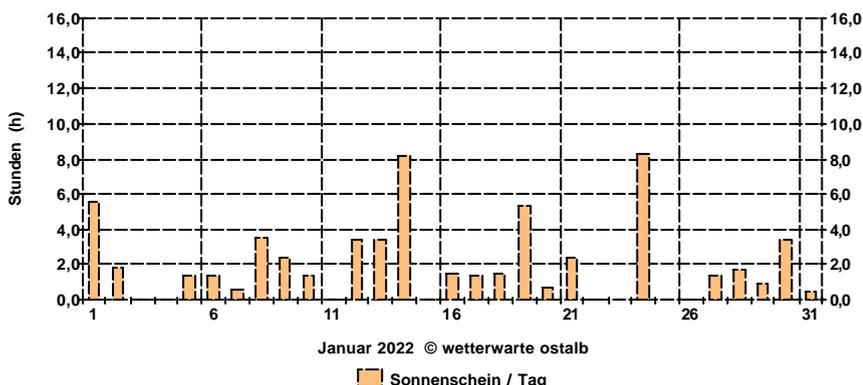
### Klimatologische Monatsdaten der Wetterwarte Ostalb

552 m + NN  
Monat: Jan 2022

Element	Meßwert	Abweichung	Datum
Luftdruckmittel NN	1024,5 hPa		
Höchster Luftdruck	1040,0 hPa		13.
Tiefster Luftdruck	995,3 hPa		09.
Lufttemperaturmittel	0,6 °C	1,3 K	
Höchste Temperatur	12,7 °C		01.
Tiefste Temperatur	-7,5 °C		13.
Mittleres Maximum	3,4 °C	1,3 K	
Mittleres Minimum	-2,4 °C	1,2 K	
Tiefste Bodentemperatur	-8,6 °C		13.
Mittel Bodentemperatur	-3,4 °C	1,7 K	
Heiße Tage (>=30 °C)	0 Tage	0 Tage	
Sommertage (>=25 °C)	0 Tage	0 Tage	
Frosttage (min.<0 °C)	24 Tage	0 Tage	
Eistage (max.<0 °C)	6 Tage	-5 Tage	
Bodenfrostage (<0 °C)	29 Tage	2 Tage	
Sonnenscheindauer-summe	61,8 h	98,3 %	
Tage ohne Sonnenschein	7 Tage		
Bewölkungsmittel	5,9/8		
Heitere Tage (Bew. < 1,6/8)	2 Tage		
Trübe Tage (Bewölk > 6,4/8)	17 Tage		
Relative Feuchtemittel	92,4 %		
Niederschlagssumme	54,1 mm	83,2 %	
Größte Tagesmenge	15,4 mm		04.
Zahl der Windtage (>= 6 BF)	16 Tage	0 Tage	Sturm(>=8 BF)
Zahl der Gewittertage	0 Tage		
Nebeltage	8 Tage		
Regentage	6 Tage		
Schnee/Regen gemischt	4 Tage		
Schneefall	9 Tage		
Tage m. geschl. Schneedecke	16 Tage	max H 10 cm am	09.
Frosttiefe im Erdboden bis	17 Tage	max T 5 cm am	15.

### Sonnenscheindauer

Wetterwarte Ostalb Neresheim 552 m + NN



Unter Einwirkung des beständigen Hochs „Erich“ lösten sich bei mäßigem und kaltem Ostwind die Wolken zeitweise auf. Sonnenschein und Dauernebel lagen wieder dicht beieinander. Gegen Monatsende zeigte sich die Witterung bei vergleichsweise milden Werten wechselhaft. Der Monatsletzte beschloß den Januar mit anhaltendem Schneefall winterlich.

In der Gesamtschau auf den Januar zeigte sich dieser mit 0,5 Grad Celsius Mitteltemperatur recht mild. Bei der Rückschau auf den 30jährigen Meßzeitraum kann man ihn überhaupt nicht zu den mildesten Januaren zählen: An acht dieser Monate wurden zum Teil deutliche höhere Monatsmittel festgestellt. Die Niederschlagsmenge lag mit 54,1 Liter pro Quadratmeter auffällig unter dem zu erwartenden Mittelwert. Die Sonnenscheindauer erfüllte mit 61,8 Stunden annähernd die durchschnittliche Erwartung.

...

### Editorial

Die Wetterwarte Ostalb erstellt monatlich einen Witterungsrückblick, der den Witterungsverlauf beschreibt und alle maßgeblichen Beobachtungsparameter dokumentiert.

Auf vielfache Nachfrage hat sich die Redaktion der Wetterzeitung DAS WETTERGLAS entschlossen, monatlich den Witterungsbericht den Lesern auf [wetterglas.de](http://wetterglas.de) anzubieten. Dieser wird am 10. des Folgemonats während 30 Tagen online zu lesen sein:

[www.wetterglas.de/monat.htm](http://www.wetterglas.de/monat.htm)

Die Numerierung folgt den drei Monaten der Vierteljahresschrift, ergänzt durch Buchstaben a, b, c.

### Impressum:

Redaktion Das Wetterglas  
Alfred-Delp-Straße 8  
73450 Neresheim  
Tel. : 07326.7467 Fax: 07326.9658430  
E-Mail: [redaktion@wetterglas.de](mailto:redaktion@wetterglas.de)  
[www.wetterglas.de/Wetterzeitung/](http://www.wetterglas.de/Wetterzeitung/)

Alle Bilder, Texte und Daten auf [wetterglas.de](http://wetterglas.de) sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlichem Einverständnis weiter verwendet werden.